

Arthur Schnitzler an Felix Salten, 30. 5. 1931

Wien, 30. 5. 1931

5 lieber, ich danke Ihnen sehr herzlich für die freundliche Uebersendg Ihres Amerika Buchs und der persönlichen Widmung[.] Dafs ich im übrigen so wenig von mir sehen und hören lasse bitte ich Sie damit zu entschuldigen, dafs ich mich, sowohl seelisch als körperlich, aber sagen wir der Einfachheit halber mit den »Nerven« nicht übermäßig wohl und insbesondere höchst ungesellig befinde. Ich nehme an dafs wieder eine bessere Periode kommen wird und dann meld ich mich. Sein Sie bis dahin herzlich und freundschaftlich begrüßt
Ihr

10 Arth

- © Wienbibliothek im Rathaus, ZPH 1681, 2.1.516.
Brief, 1 Blatt, 2 Seiten, 534 Zeichen
Handschrift: schwarze Tinte, lateinische Kurrent
Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »1«
- ☒ Arthur Schnitzler: *Briefe 1913–1931*. Hg. Peter Michael Braunwarth, Richard Miklin, Susanne Pertlik und Heinrich Schnitzler. Frankfurt am Main: S. Fischer 1984, S. 792.
- 2–3 *Amerika ... Widmung*] siehe Felix Salten: Widmungsexemplar Fünf Minuten Amerika für Arthur Schnitzler, [zwischen 1. und 29.?] 5. 1931

Erwähnte Entitäten

Personen: Felix Salten
Werke: Fünf Minuten Amerika
Orte: Amerika, Wien